

Neues Ziffernblatt am Prietitzer Kirchturm

Es ist lange her. Die letzte Sanierung der Prietitzer Kirche wurde 1979 abgeschlossen.

Schon lange war sichtbar, wie Wettereinflüsse dem Ziffernblatt in den vergangenen 40 Jahren zugesetzt hatten.

Vor reichlich drei Jahren beschlossen wir im Kirchenvorstand diese Bauvorhaben in Angriff zu nehmen.

Schwierig war es, eine Firma zu finden, die nicht nur Zusagen macht, sondern ein Kostenangebot und ein überzeugendes Konzept vorweisen konnte.

Im Februar 2020 fand endlich der langersehnte Ortstermin auf dem Dachboden der Kirche statt. Die Firma konnte uns mit Referenzobjekten und einem genauen Ablaufplan überzeugen.

Eine entscheidende Hürde musste noch genommen werden. Ein Bauantrag bei der Landeskirche mit Übernahme der Kosten von ca. 50% der Bausumme.

Ende Juni kam die erhoffte Zusage der Landeskirche. Wir konnten der Firma den Auftrag erteilen und schon Mitte Juli erfolgte die Demontage des Ziffernblattes. Drei Wochen

später am 5. August, bei schönem Sommerwetter, wurden das neue Ziffernblatt und die neuen Zeiger montiert.

Das neue Ziffernblatt besteht nun aus einer Aluminiumplatte, ist pulverbeschichtet und soll (ewig) länger halten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Roland Behr und Hartmut Keitsch, die uns und der Firma Vogler und Hippe GbR bei allen Arbeiten tatkräftig unterstützt haben.



Text und Foto: Dietmar Kramer